

Pressemitteilung

Generalistin im besten Sinne

Abschied von der langjährigen IN VIA-Generalsekretärin Marion Paar

Freiburg, 15. Dezember 2021. Heute wurde die Generalsekretärin von IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Deutschland e.V., Marion Paar, im Rahmen eines abwechslungsreich gestalteten Videomeetings mit 65 Gästen verabschiedet. Weggefährt*innen aus Verbänden und Kirche würdigten das große Engagement Paars für die Frauensozialarbeit, die Jugendsozialarbeit und die Arbeit der Bahnhofsmissionen. Eva Welskop-Deffaa, Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes (DCV) überreichte Paar den „Brotteller“, die höchste Ehrung des DCV. Nachfolgerin wird Barbara Denz.

Seit 1998 leitet Marion Paar die Geschicke des Verbandes. Die Moderatorinnen der Feier, Beate Gilles, Generalsekretärin der Deutschen Bischofskonferenz und ehemalige Vorsitzende von IN VIA Deutschland sowie die neue Vorsitzende Katrin Keller, stellten in ihrer Laudatio die überragenden Leistungen Paars für den Caritas-Fachverband heraus und präsentierten Stationen ihres Schaffens in Wort und Bild.

„Marion Paar hat IN VIA insbesondere durch ihre fachliche Kompetenz und ihre exzellente Netzwerkarbeit geprägt. Sie hat dabei immer im Blick, dass es bei den verschiedenen Angeboten nicht nur um die konkrete Unterstützung, sondern insbesondere mittelfristig um die Möglichkeit der Selbsthilfe, um das Empowerment geht. Wenn auch nicht ausschließlich so war ihr das Engagement für Mädchen und Frauen in Not ein besonderes Anliegen“, erklärte Gilles.

Katrin Keller betonte die vielseitigen Kompetenzen Paars. „Du bist die Frau des Durchblicks. Als Generalsekretärin hast du alle Ebenen bespielt: Büromanagement, Immobilienmaklerin, Fachreferentin, Ideengeberin und vieles mehr. Überall kennst Du Dich aus und bist Generalistin im besten Sinne.“

Die Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes Eva Welskop-Deffaa überreichte Marion Paar den Brotteller. „Mit dieser höchsten Auszeichnung des Deutschen Caritasverbandes freue ich mich, Marion Paar für ihre großen Verdienste ehren und danken zu können, die sie sich als Generalsekretärin unseres Fachverbandes IN VIA erworben hat. Der Brotteller steht für viele verbandliche Rosenwunder, die sich mit Paars Namen verbinden: in ihrem Engagement für Jugendliche mit Handicap ebenso wie gegen Frauenhandel, in ihrer Liebe zur Bahnhofsmision ebenso wie bei ihren wichtigen digitalstrategischen Impulsen.“

Die Feier wurde durch musikalische Beiträge der IN VIA-Mitarbeiter*innen gerahmt. Paar bedankte sich in einer persönlichen Rede bei allen Kolleg*innen für die große Unterstützung in über drei Jahrzehnten. „Es waren für mich sinnerfüllte Jahre bei IN VIA, gemeinsam mit hoch motivierten und kompetenten Mitarbeiter*innen. Wir haben einiges erreicht und an Erfolgen mitgewirkt, sei es die gesetzliche Verankerung der Assistierten Ausbildung im Arbeitsförderungsgesetz oder der Schulsozialarbeit im neuen Kinder- und Jugendgesetz, die öffentliche Aufmerksamkeit für die Situation von Frauen ohne Aufenthaltspapiere mit der Kampagne „Mittendrin-ohne Rechte“ oder die Weiterentwicklung der erfolgreichen ökumenischen Zusammenarbeit im Bereich Bahnhofsmissionen.“

Marion Paar, geboren 1957, absolvierte nach ihrer Ausbildung zur Chemielaborantin ein Studium der Sozialarbeit. Als Bundesreferentin trat sie 1990 ihren Dienst bei IN VIA Deutschland an. 1998 wurde sie zur Generalsekretärin ernannt.

Marion Paar als Generalsekretärin nachfolgen wird zum 1. Januar 2022 Barbara Denz, langjährige Vorstandsvorsitzende von IN VIA Diözesanverband Freiburg.

Zeichen: 3565

Elise Bohlen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

IN VIA Katholischer Verband für
Mädchen- und Frauensozialarbeit
Deutschland e.V.
Elise.Bohlen@caritas.de

Karlstr. 40
79104 Freiburg i. Brsg.
Telefon (0761) 200-639
Mobil: 0174 3200802
Fax (0761) 200-638

www.invia-deutschland.de



Fachverband im
Deutschen
Caritasverband

Vorsitzende: Prof. Dr. Katrin Keller
Generalsekretärin: Marion Paar

IN VIA ist ein international organisierter katholischer Frauenverband, der sich gesellschaftspolitisch und durch konkrete Hilfen für gerechte Lebensbedingungen v. a. für Mädchen und junge Frauen einsetzt. IN VIA arbeitet mit 2.000 Hauptamtlichen und 1.900 Ehrenamtlichen in rund 70 Städten in Deutschland und erreicht mit seinen Angeboten jährlich ca. 290.000 Menschen (ohne Bahnhofsmissionen). IN VIA unterstützt vor allem Mädchen, Frauen und benachteiligte Jugendliche mit praktischen Hilfen. IN VIA ist auch der katholische Träger der Bahnhofsmissionen in Deutschland. IN VIA ist ein Fachverband im Deutschen Caritasverband.